



UMFASSENDE VER.DI WARNSTREIK AM 24. MÄRZ 2023

Veröffentlicht am 22.03.2023 um 10:00 Uhr

Ver.di ruft alle Tarifbeschäftigte, Dual Studierende, Auszubildende und Praktikanten des öffentlichen Dienstes im Bezirk Lübeck/Süd-Ostholstein zum Warnstreik auf.

Aufgerufen sind Fachbereiche der Hansestadt Lübeck, städtische Senioreneinrichtungen, Entsorgungsbetriebe (EBL), Stadtreinigung (SRL), Stadtentwässerung, Stadttheater Lübeck, Gesellschaften der Stadtwerke Lübeck Gruppe (**ausgenommen SWL Mobil**), Trave Netz, Zweckverband Ostholstein (ZVO), Deutsche Rentenversicherung Lübeck (DRV), alle Kreise und Gemeinden, das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt (WSA) und Niederlassungen der Sparkassen im TVöD, sowie alle Agenturen für Arbeit und Jobcenter.



/ Foto: Jörg Schiessler/Stodo.News

Der Stadtverkehr Lübeck teilt die Route auf ihrer Internetseite mit, mit dem Hinweis, Verzögerungen einzuplanen:

Am 24.03.23 wird von 09.15 Uhr bis ca. 11.30 Uhr eine Demo stattfinden.

Folgende Route ist geplant: Auftaktkundgebung auf der Grünfläche beim Gewerkschaftshaus – Demonstrationzug über Holstentorplatz – Holstenstraße – Schmiedestraße – Klingenberg – Mühlenstraße – Königstraße – Zwischenkundgebung Schranggen – Königstraße – Koberg – Breite Straße – Beckergrube – Fünfhausen – Schüsselbuden – Markttwiete – Zwischenkundgebung auf dem Markt – Markttwiete – Schüsselbuden – Holstenstraße – Holstentorplatz – Lindenplatz – Holstentorplatz – Abschlusskundgebung auf der Grünfläche beim Gewerkschaftshaus

Die Forderungen:

Steigerung der monatlichen Tabellenentgelte um 10,5 Prozent, mindestens jedoch um 500 Euro im Monat

Auszubildende, Studierende und Praktikanten sollen 200 Euro mehr im Monat erhalten

unbefristete Übernahme der Auszubildenden nach erfolgreicher Ausbildung